



10.09.2004

Frankreich

Frankreich: General John Larsson und Kommandeurin Freda Larsson haben die jährlich stattfindende Tagung der Heilsarmee in Chambon-sur-Lignon in Frankreich geleitet. Die Tagung bildete den Abschluss einer Evangelisationswoche in dieser Region, die gemeinsam von den Korps vor Ort und dem nationalen Hauptquartier vorbereitet worden war. In dem bekannten Urlaubsort hat die Heilsarmee 1885 mit der Arbeit begonnen. Bereits seit vielen Jahren bringt die Evangelisationswoche in dieser Region viele Salutisten aus ganz Frankreich zusammen. Der Besuch des Generals war eine große Hilfe für diese Arbeit.

Bei der Willkommensfeier sprach der General über die Alleinherrschaft Jesu Christi. Jeder Christ, sagte er, ist aufgerufen, auf die Bedürfnisse anderer zu reagieren. Gegen Ende der Versammlung entschieden sich viele Menschen, Jesus Christus ihr Leben zu übergeben.

Am Samstagmorgen wurden die internationalen Leiter vom Bürgermeister der Stadt und seinem Stellvertreter begrüßt. Der Bürgermeister sprach anerkennend über die Arbeit der Heilsarmee in der Region, vor allem hob er die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hervor.

Abends präsentierten 30 Jugendliche aus verschiedenen Korps in Frankreich ein Musical, das von einem jungen französischen Heilsarmeeoffizier geschrieben wurde, der auch Regie geführt hat. Es handelt von der gnadenlosen, Erfolg bezogenen Geschäftswelt, in der es ein stetig wachsendes Bedürfnis der Menschen gibt, wahre Freundschaften zu knüpfen und zu pflegen, die dem Beispiel Jesu Christi folgen. Nach der Ansprache des Generals – "Musicals, die von der Liebe Gottes handeln, können Leben verändern" – entschieden sich 25 Besucher, darunter auch Jugendliche und Kinder, für ein Leben mit Jesus Christus.

Zum Abschluss der Tagung lud General Larsson alle Christen ein, Schritte des Glaubens zu tun. Auf diese Weise, so sagte er, kann jeder Mensch das werden, wozu Gott ihn bestimmt hat.

INR/IHQ

